

**Mannheimer Morgen, 25. August 2011, Mannheim**



**Ausgezeichnet: Teilnehmer des Malwettbewerbs präsentieren bei der Siegerehrung ihre Urkunden.**

BILD: ZG

**Bauwirtschaft:** Schüler bei Malwettbewerb ausgezeichnet

## Bagger und Baumaschinen

Bagger und Bauarbeiter – kaum ein Kind, das nicht schon einmal fasziniert an einer Baustelle stehengeblieben wäre. Beim Kindermalwettbewerb der Bauwirtschaft Nordbaden konnten Schüler jetzt zu Papier bringen, was ihnen zum Thema „Baustelle“ einfiel. Und das war einiges. Detaillierte Zeichnungen von Baumaschinen, Kränen, Baggern, Walzen – kaum ein Gerät, das sich nicht auf einem der eingereichten Bilder wiederfindet.

Über 500 Schüler aus ganz Nordbaden machten bei dem Wettbewerb mit. Aus Mannheim sendete etwa Sarah Hussein von der Geschwister-Scholl-Schule ein fantasievolles „Baustellen-Manga“ ein. Und hatte damit ins Schwarze ge-

troffen: Sie und ihre Klassenkameradin Sabrina Greif wurden zusammen mit elf Kindern aus anderen Städten ausgezeichnet. Zudem hat der Verband Bauwirtschaft auch drei Klassenpreise vergeben, von denen einer ebenfalls nach Mannheim ging, und zwar an die 7c der Wilhelm-Wundt-Realschule.

Den Preisträgern überreichte Thomas Möller vom Verband Bauwirtschaft eine Urkunde und einen Geldpreis. Dazu überbrachte Stadträtin Birgit Sandner-Schmitt den jungen Malern ihre Glückwünsche. „Baustellen sind Orte, an denen Heimat entsteht. Hier hat die Stadtentwicklung ihren Ursprung und hier wird die Identität einer Stadt geprägt“, so Sandner-Schmitt. *red*